

**Ausgabe 1 April - Juni 2009**

## Termine

<b>01. April 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Die Freunde vom CCA Mulhouse bei uns</b>
<b>15. April 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Projektion / Besprechung von Mitgliederfilmen</b>
<b>29. April 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Die Freunde vom Filmclub Lahr bei uns</b>
<b>13. Mai 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Technikabend mit Axel Gnädinger „ Unterwasser Filmerei “</b>
<b>27. Mai 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Projektion / Besprechung von Mitgliederfilmen</b>
<b>15. Juni 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Projektion / Besprechung von Mitgliederfilmen</b>
<b>24. Juni 09</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Themenabend: „Der Spielfilm“</b>
<b>27. Juni 09</b>	<b><u>Samstag</u></b>	<b>Gemeinsames Sommerfest CCA / FCB Eine Info über Ablauf, Uhrzeiten und Kosten in den nächsten Tagen!</b>

### **13. Dezember 2008**

Die gemeinsame Weihnachtsfeier beim CCA in Mulhouse war wieder ein tolles, kulinarisches Erlebnis. Die Clubräume waren weihnachtlich geschmückt und die Freunde hatten weder Kosten noch Mühen gescheut, uns nach einem Aperitiv mit einem reichhaltigen Buffet zu verwöhnen. In geselliger Runde mit schönen Gesprächen ging dieser Abend viel zu schnell vorüber. Gegen 23:00 Uhr verabschiedete man sich und fuhr mit Gerhard zurück nach Freiburg.

### **17. Dezember 2008**

16 Mitglieder sahen den Film „**Momente - ein Medium oder mehr.....**“ von Falk Nixdorf. Der Film war ein Zusammenschnitt von Szenen, aus Produktionen welche Falk gemacht hat. Er wurde im Jahr 1984 als Werbefilm hergestellt. Es entstand eine rege Diskussion über das Gesehene, wobei vom Autor angemerkt wurde, dass der gesprochene Text zu diesem Projekt sehr entscheidend war. Bei zwei Filmen handelte es sich um Fremdbeiträge. Film eins „**Trickkiste**“ zeigte uns wie man mit einfachen Hilfsmitteln ( z.B.

Gummiband, Bohnensack ect.) gute , filmische Ergebnis erzielen kann. Der zweite Film „**Amigranten**“ war ein Reisefilm, welchen der Autor während eines New York Besuches gemacht hat. Life Kommentar, rasante Szenenfolgen und passende Musik machten den Film zu einem Erlebnis.

#### 07. Januar 2009

21 Mitglieder waren anwesend. Vier Filme lagen zur Vorführung bereit. Von Klaus Haberstroh sahen wir „**Die Stadtkapelle wurde renoviert und restauriert**“. Elisabeth Hahn zeigte einen Film aus dem Jahre 1991 „**Am Golf von Siam**“. Von Falk Nixdorf sahen wir einen Trailer „**750 Jahrfeier der Stadt Kenzingen**“ dieser mehrere Tage andauernde Veranstaltung. Der letzte Beitrag war wieder ein Fremdfilm mit einer Laufzeit von rund 40 Minuten. Über alle Beiträge wurde noch lange, sehr angeregt gesprochen.

#### 21. Januar 2009 (Hauptversammlung)

27 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und dem Gedenken an die Verstorbenen Mitglieder wurden die einzelnen Berichte vorgelesen. In lockerer Form berichtete Rolf über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Durchschnittlich waren an den 26 Clubabenden 20 Mitglieder anwesend und sahen pro Abend 3 bis 4 Filme, welche auch intensiv besprochen wurden. Bei zwei Technikabenden über Bildgestaltung und Brennweiten wurde unser Wissen aufgefrischt. Drei Mitglieder haben den Club verlassen, ein Filmfreund ist verstorben und zwei neue Mitglieder wurden aufgenommen. Der Club zählt derzeit 44 Mitglieder, welche im Dachverband BDFA organisiert sind. Schatzmeister Gerhard Zimmermann trug den Kassenbericht vor und teilte der Versammlung mit, dass man mit einem leichten Plus abgeschlossen hat (Bericht kann bei Gerhard eingesehen werden). Die Kassenprüfer bescheinigten ihm ein einwandfreies, übersichtlich geführtes Kassenbuch, also eine vorbildliche Arbeit. Alle Belege waren vorhanden und ordentlich abgelegt. An dieser Stelle ein Dank, Rolf Vonderstraß und Gerhard Zimmermann für die geleistete Arbeit. Ebenso Danke den beiden Kassenprüfern Kurt Hildwein und Edgar Rudmann für ihre Tätigkeit, sowie Klaus Haberstroh für die „banktechnische Unterstützung“ von Gerhard. Schriftliche Anträge lagen nicht vor. Der Beitrag für das Jahr 2009 wird nicht erhöht. Zur Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters, sowie als Wahlleiter für die anstehenden Neuwahlen wurde Klaus Haberstroh vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. Vorstand und Schatzmeister wurden durch die anwesenden Mitglieder einstimmig entlastet. Die Versammlung entschied sich für eine offene Wahl des 1. und 2. Vorsitzenden. Die Ergebnisse im Einzelnen: 1. Vorsitzender R. Ridzewski (26Ja/1Enth.) ; 2. Vorsitzender E. Rudmann (26Ja/1Enth.) ; Schatzmeister G. Zimmermann (26Ja/1Enth.) ; Schriftführer R. Ridzewski (26Ja/1Enth.). Die Beisitzer W. Larsch, G. Benz und P. Scheelen wurden a Block gewählt (24Ja/3Enth.). Kassenprüfer für die nächsten zwei Jahre sind Hubert Larsch und Kurt Hildwein. Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Hubert Larsch (2. Vors.) und Rolf Vonderstraß (Schriftf.) erhielten nach der Würdigung ihrer Tätigkeit in den zurückliegenden Jahren, aus der Hand des Vorsitzenden ein Weinpräsent überreicht. Nach der Bekanntgabe einiger wichtiger Termine, sowie dem Ausblick auf 2009 wurde die Versammlung geschlossen. Man saß noch einige Zeit gemütlich zusammen und unterhielt sich über das gemeinsame Hobby.

#### 04. Februar 2009 (Clubwettbewerb)

Zum Wettbewerb waren 4 Filme gemeldet. Nachfolgend die Ergebnisse im Einzelnen: „**Die Stadtkapelle wurde renoviert und restauriert**“ von K. Haberstroh erhielt einen **1. Preis** und den **Club-Wanderpokal „Bester Film“** des Wettbewerbs. „**Die Tempel von Kyoto**“ von E. Becker erhielt einen **2. Preis**. „**Kirchweihfest im Lötschental**“ von W.

Larsch und „Die Jury“ von G. Benz erhielten einen **2. Preis**. Alle Filme wurden zum Regionalwettbewerb, welcher in unseren Clubräumen stattfindet weitergemeldet. Der Abend war wie immer gut besucht und man saß nach dem offiziellen Teil noch gemütlich beisammen.

#### **14. Februar 2009 (Regional Wettbewerb)**

Vor nicht ausverkauftem Haus liefen an diesem Nachmittag 8 Filme aus der Region. Unsere Autoren erhielten : K. Haberstroh einen 2. Preis, der Film läuft auf dem Filmfestival in Singen. E.Becker und W.Larsch einen 3. Preis, sowie G. Benz eine Anerkennung. Bester Film war „Hadshara“ von G. Moriell, Singen Radolfzell. Schade, dass so „Wenig Filmfreunde“ aus den eigenen Reihen zu diesem Ereignis gekommen sind.

#### **18. Februar 2009**

Zwanzig Filmfreunde waren heute anwesend. Es lagen zwei Filme zur Projektion vor. „Halloween u. Ice“ von W.Weiser, LZ 10 min. Es handelte sich um den Zusammenschnitt der Eisrevue im Europapark. Wichtig ist, dass bei solch einem Einsatz; Licht, eine zweite Kamera und guter O-Ton vorhanden ist, was bei dem gezeigten leider gefehlt hat. „Nilfahrt 2008“ von H. Larsch, LZ 18 min. Wir sahen einen Reisefilm mit sehr schönen Einstellungen, welcher jedoch in einigen Sequenzen Schwächen hatte. Aus der anschließenden Besprechung konnte Hans einige Tipps mit nach Hause nehmen welche er im nächsten Werk sicherlich verarbeiten wird.

#### **04. März 2009 (Technik Abend)**

20 Mitglieder wollten mehr über das Licht erfahren. Falk Nixdorf hat sich auf diesen Technikabend gut vorbereitet. Zu Beginn seiner Ausführungen erfuhren wir, dass Licht im Allgemeinen, der für das menschliche Auge sichtbare Bereich der elektromagnetischen Strahlung ist. Eine Definition des Begriffes „Licht“ ist schwierig, da es in seinem Wesen nicht „fassbar“ ist. Licht im Film richtig eingesetzt eröffnet ungeahnte Möglichkeiten. Licht und Schatten schaffen scheinbar einen 3-dimensionalen Raum. Falk hat dies mit verschiedenen Beispielen auf der Leinwand demonstriert. Es wurde auch praktisch gearbeitet. Als Medium welches ausgeleuchtet wurde hat sich Elisabeth Hahn zur Verfügung gestellt. Auf der Leinwand konnten alle Anwesenden mitverfolgen wie die verschiedenen Einstellungen der Scheinwerfer, den Ausdruck eines Objektes verändern können. Eine Zusammenfassung des Vortrages lag zur Mitnahme bereit.

Freuen wir uns auf den nächsten Technischen Abend mit Axel Gnädinger über die Unter-wasser Filmerei am 13. Mai.

## **Nachruf**

**Im Februar verstarb unsere langjährige Filmfreundin**

## **Louise Hainz**

**Ihre liebenswerte Art und Ihre Lebensfreude  
wird an den Clubabenden und bei Geselligkeiten  
Fehlen.**

**Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren**